

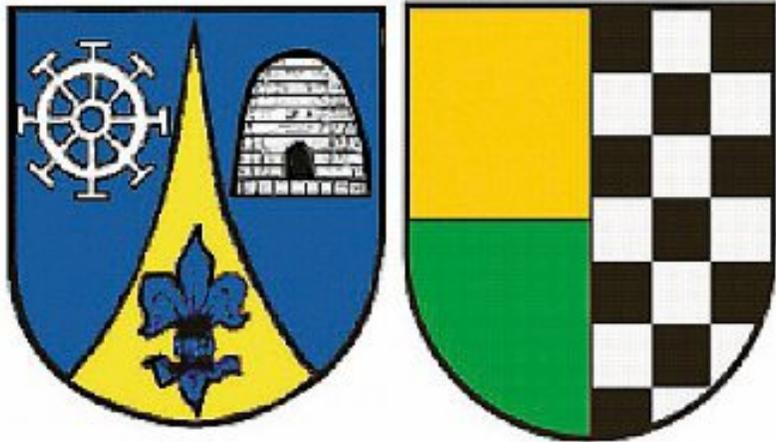
W GEMEINDEANZEIGER eisenbach



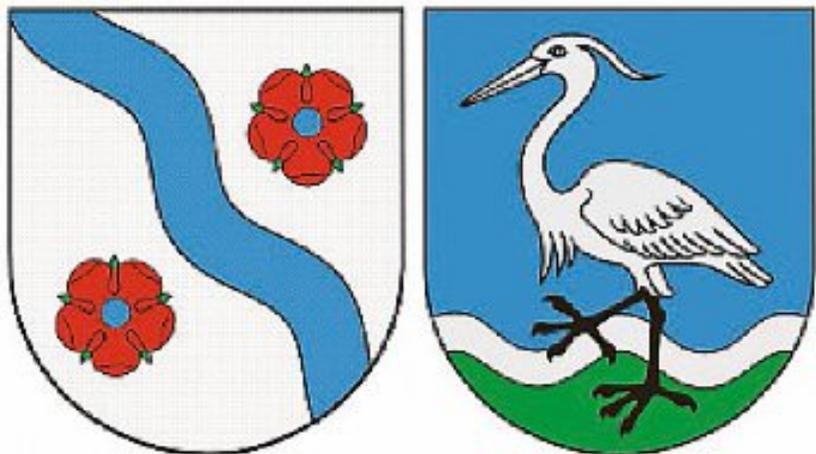
Donnerstag, 24. September 2015 Nummer 39

Amtliches	Seite 2
Schule	Seite 3
Volkshochschule	Seite 4
Vereine	Seite 4
Notdienste	Seite 5
Kirchen	Seite 9

Willkommen zum 25. Auer Treffen



am 26. / 27. September 2015



in der Festhalle Weisenbach

Musikkapelle Au im Murgtal

Impressum:
Amtsblatt der Gemeinde Weisenbach
Herausgeber:
Gemeinde Weisenbach
Hauptstraße 3,
76599 Weisenbach
Telefon 07224 9183-0
Telefax 07224 9183-22
E-Mail:
buergemeisteramt@weisenbach.de
www.weisenbach.de
Druck und Verlag:
Nussbaum Medien
Weil der Stadt GmbH & Co. KG
71263 Weil der Stadt,
Merklinger Straße 20,
www.nussbaum-wds.de
Verantwortlich für den
amtlichen Teil und alle sonstigen
Verlautbarungen und Mitteilungen:
Bürgermeister Toni Huber
Hauptstraße 3,
76599 Weisenbach
Verantwortlich für den
Anzeigenteil:
Brigitte Nussbaum,
Merklinger Straße 20,
71263 Weil der Stadt
Einzelversand nur gegen Bezahlung
der 1/4-jährlich zu entrichtenden
Abonnementgebühr
Vertrieb
(Abonnement und Zustellung):
WDS Pressevertrieb GmbH,
Josef-Beyerle-Straße 9a,
71263 Weil der Stadt,
Telefon 07033 6924-0 oder 6924-13
E-Mail:
abonnenten@wdspresservertrieb.de
Internet: www.wdspresservertrieb.de



Amtliche Nachrichten

Wichtige Mitteilung der Gemeindekasse

Zahlungserinnerung an den 3. Wasser- und Abwasserabschlag

Die Gemeindekasse Weisenbach möchte hiermit alle Zahlungspflichtigen darauf aufmerksam machen, dass am **30.09.2015** der 3. Wasser- und Abwasserabschlag für das laufende Jahr 2015 fällig ist.

Zahlungspflichtige, die der Gemeinde Weisenbach ein SEPA-Lastschriftmandat erteilt haben, wird der 3. Abschlag automatisch zum Fällig-

keitstermin abgebucht. Alle anderen werden darauf hingewiesen, dass **keine Abschlagsrechnungen mehr verschickt werden**. Die Höhe der festgesetzten Abschläge entnehmen Sie bitte der Schlussabrechnung 2014.

Ebenfalls möchten wir Sie nochmals darum bitten, Ihre Zahlungen rechtzeitig vorzunehmen und bei der Über-

weisung Ihre **Buchungszeichen 5.8888.xxxxxx.x mit anzugeben**, damit eine reibungslose Zuordnung der eingegangenen Zahlungen stattfinden kann.

Die Gemeindekasse weist vorsorglich darauf hin, dass sie bei Zahlungsverzug gesetzlich dazu verpflichtet ist für jeden angefangenen Monat der Säumnis einen Säumniszuschlag sowie Mahngebühren zu erheben.

Sozialversicherungsausweis gut prüfen und sicher aufbewahren

So unterschiedlich die Ausbildungswahl der Berufseinsteiger auch ausfällt, eine Gemeinsamkeit gibt es dennoch: Jeder erhält zu Beginn seines Arbeitslebens mit dem Sozialversicherungsausweis seine persönliche Sozialversicherungsnummer. Trifft das Schreiben der Deutschen Rentenversicherung mit dem Aufdruck „Sozialversicherungsausweis“ ein, gilt es alle Daten genau zu prüfen. Die korrekte Angabe von Name und Geburtsdatum auf dem Ausweis stellt sicher, dass die Beiträge von Anfang an richtig gespeichert werden. Der Sozialversicherungsausweis dient dazu, die Schwarzarbeit zu bekämpfen und den Missbrauch von Sozialleistungen zu erschweren. Bei Anfragen zum Rentenversicherungskonto wird die Sozialversicherungsnummer eben-

so benötigt wie im Kontakt mit der Krankenkasse, der Agentur für Arbeit und anderen Sozialversicherungsträgern. Wertvolle Tipps bietet die kostenlose Broschüre „Berufsstarter und die Rente“. Sie kann unter der Telefonnummer 0721 825-23888 oder per E-Mail (presse@drv-bw.de) bestellt werden. Im Internet (www.deutsche-rentenversicherung-bw.de) steht sie als PDF-Download zur Verfügung.

Mehr Infos rund um das Thema Rente, Rehabilitation und Altersvorsorge gibt es bei der DRV Baden-Württemberg, persönlich im Regionalzentrum Karlsruhe, über das kostenlose Servicetelefon der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg unter 0800 100048024 und im Internet unter www.deutsche-rentenversicherung-bw.de.



Sperrmüllbörse

In der „Sperrmüllbörse“ haben die Leser jede Woche die Möglichkeit, Möbel, Hausrat, sperrige Gegenstände, die nicht mehr gebraucht werden, aber noch zu gebrauchen sind, an dieser Stelle anzubieten, soweit sie verschenkt werden.

„Anzeigenwünsche“ können schriftlich beim Bürgermeisteramt abgegeben werden.

Angebot der Woche

1. Eckbank, gut erhalten, Telefon 2135
2. Mehrere Kinder-, Märchen- und Jugendbücher, Telefon 657003
3. Röhrenfernseher mit Fernbedienung, Telefon 3707
4. 15 verschiedene Farbkassetten,

Druckermodell: Brother DCP 153C, Telefon 9349710

5. Großer Gefrierschrank, voll funktionsfähig, mit acht Schubladen, Telefon 50327
6. Dreisitzer-Ledersofa, cremebeige, mit Federkern, Rückenverstärkung, gut erhalten, 218 x 95 x 95 cm, Telefon 07083 8227 (ab 18 Uhr)

köb**Ausleihzeiten**

Mittwoch:
16 bis 19 Uhr und
Sonntag:
11.15 bis 12.15 Uhr

Asphaltarbeiten im Füllenbachtal

Voraussichtlich in der kommenden Woche ab Montag, den 28. September 2015, werden im Füllenbachtal die noch ausstehenden Asphaltierungsarbeiten durchgeführt.

Diese werden voraussichtlich die gesamte Woche andauern. Aus diesem Grund sind die Zufahrt ins

Füllenbachtal ab dem Friedhof in Au sowie die zu asphaltierenden Wegabschnitte gesperrt.

Im Nachgang stehen dann noch einige wenige Restarbeiten an, sodass die Arbeiten insgesamt bis Mitte Oktober abgeschlossen sein werden.

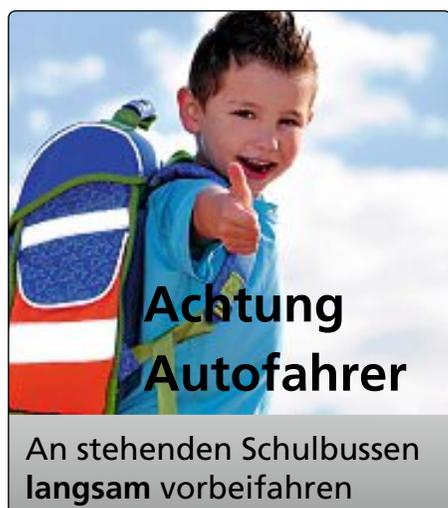
Schulnachrichten

Johann-Belzer-Grund- und Werkrealschule Forbach-Weisenbach

Einschulung der neuen ABC-Schützen

Die Erstklässler der Johann-Belzer-Schule Weisenbach hatten mit Natascha Preuß eines gemeinsam: Bei der Einschulungsfeier am Donnerstag hatten alle ihren ersten öffentlichen Auftritt in Weisenbach. Für die elf Kinder beginnt die Zeit des Lernens und Natascha Preuß hat die Schulleitung übernommen. Von Eltern und Verwandten begleitet, die Tüte im Arm, saßen die Kinder gespannt in der ersten Reihe.

Mit einer Geschichte, in der eine Maus einen Löwen rettet, zog die neue Rektorin die Kinder sofort in ihren Bann. Resümee dieser Erzählung, auch Kleine können Großes bewirken. Interessiert hörten die Kinder von ihrer Rektorin, dass sie nun einen anderen Tagesablauf haben und dass sie neue Kinder sehen werden, eben nun zur Schule

**Achtung
Autofahrer**

An stehenden Schulbussen
langsam vorbeifahren

gehen. Den Eltern riet sie, Interesse zu zeigen, Geduld zu haben, die Schüler unterstützen, und für viel Bewegung im Freien zu sorgen. Nur in einer angstfreien Umgebung können die Kinder Leistung bringen. Ebenso wichtig sei das Vertrauen in die Lehrer, die sich auch als Ansprechpartner anbieten.

Etwas aufgeregt gab sich auch Bürgermeister Toni Huber. „Was kommt mit der neuen Rektorin Neues auf mich zu“. Neu war die Schatzkiste, aus der jedes Kind eine

optisch auffällige Verkehrsjacke und Mütze erhielt. Bürgermeister Huber empfahl, diese Sicherheitskleidung auf dem Schulweg täglich anzuziehen.

Die Elternbeiratsvorsitzende Tanja Weiler begrüßte die Schulanfänger und riet den Eltern „zeigen sie, dass die Schule wichtig ist“. Die Rektorin erhielt eine Mini-Schultüte. Mit einem Theaterstück und Liedvorträgen des Schulchores unter der Leitung von Claudia Mních, wurde die Stunde umrahmt.

Englisch - Vorbereitung auf die Eurokom-Prüfung

für Schüler/-innen der 10. Klasse Realschule

Schwerpunkte: Hörverstehen, Dolmetschen und Wortschatzarbeit (Kursgebühr zzgl. 5,00 EUR für Kursunterlagen)

D46514JWE - Weisenbach

Gerd Fey

8 x dienstags, ab 06.10.15, 18:00 - 19:30 Uhr, Johann-Belzer-Schule, EUR 43,00 bei 11 - 20 TN / EUR 82,00 bei 6 - 10 TN

(Kursgebühr bereits ermäßigt (zzgl. 5,00 EUR Unterrichtsmaterial))

Qigong

Qigong - vereinfacht übersetzt "Lebensenergie-Übung" - ist eine chinesische Gesundheitsmethode, die auf harmonische Weise Heilgymnastik, Meditation, Körper- und Haltungsschulung, Bewegung und Atmung, Wahrnehmungs- und Bewusstseins-training, Kräftigungsübungen und auch spielerische Tanzelemente verbindet. Qigong bildet den aktiven Teil der chinesischen Heilkunst.

Bitte mitbringen: bequeme Kleidung, Wollsocken, Decke, Unterlage.

D31687WE - Weisenbach

Ulrike Wirtz

8 x montags, ab 05.10.15, 18:30 - 19:30 Uhr, Kindergarten, EUR 42,00 bei 11 - 14 TN / EUR 61,00 bei 8 - 10 TN / EUR 80,00 bei 5 - 7 TN

Anmeldungen schriftlich mit dem VHS-Anmeldeformular entweder im Rathaus, Hauptstr. 3, oder bei der örtlichen Leiterin Ulrike Essig, Leimengrübstr. 9, Tel. 07224 /7372 oder über das Internet unter www.vhs-landkreis-rastatt.de

Vereinsnachrichten

LAG Obere Murg

Mehrkampf und Meilenlauf bei der LAG Obere Murg

Zwei seltene Wettkämpfe wurden von der LAG Obere Murg am 12. September mit dem Internationalen Fünfkampf und dem Meilenlauf angeboten. Die Mehrkämpfer starteten in Weisenbach mit dem Weitsprung und dem Speerwurf, dann wurde auf den Langenbrander Sportplatz gewechselt um dort die 200 Meter,

das Diskuswerfen und den 1500 Meter Lauf durchzuführen.

Bei den Männern siegte Julian Held mit 1685 Punkten. Frank Lang (M35) erreichte 1704 Punkte, Werner Stöber (M45) 1786 Punkte, Joachim Weber (M55) vom Rastatter TV 2273 Punkte und Adi Marxer (M65) 2007 Punkte.

Beim Meilenlauf gingen vier Läufer an den Start. Jens Mungenast (M45) steigerte seinen LAG- Rekord aus dem Vorjahr von 5:49,3 Minuten auf 5:47,2 Minuten. Jürgen Heitz (M50) lief 6:08,5 Minuten, Frank Ziesemer (M60) erreichte in 7:15,5 Minuten das Ziel und Georg Götz (M65) lief gute 7:11,4 Minuten.

Wahlfünfkampf 2015

Alle Ergebnisse ab 27. Juni kommen in die Wertung.

25.9. Weisenbach: Kugel, Hoch Schüler/innen (18.00 Uhr)

26.9. Weisenbach: 13.00 Uhr Schüler/innen: Hürden, Speer, Diskus

15.00 Uhr Dreisprung alle Klassen

26.9. Bühlertal: Geher- und Läuferntag

3.10. Langenbrand

12.30 Uhr Hammer alle Klassen (Reihenfolge wird je nach TN festgelegt)

14.30 Uhr Diskus ab Jugend (Reihenfolge wird je nach TN festgelegt)

4.10. Weisenbach: LAG- Abschlusswettkämpfe

10.30 Uhr Stabhoch

12.00 Uhr Hochsprung

13.00 Uhr 50 m, 75 m, 100 m, Weit, Standweit, Kugel, Speer, Diskus

11.10. Bernersbach

11.00 Uhr Laufstrecken für das Sportabzeichen für alle Klassen



Freiwillige Feuerwehr Weisenbach

Jugendfeuerwehr

Die Sommerpause ist vorbei. Die Jugendfeuerwehr trifft sich wieder jeden Mittwoch von 17.30 - 19.00 Uhr. Falls Kinder im Alter zwischen 6 - 18 Jahre Interesse an der Jugend- oder Bambinifeuerwehr haben, können diese einfach mittwochs bei uns vorbei kommen und sich selbst ein Bild von der Jugendfeuerwehr machen. Wir freuen uns auf euch.

Des Weiteren findet am Freitag, den 16.10.2015 auf Samstag, den 17.10.2015 ein 24-Stunden-Tag der Jugendfeuerwehr statt.

Wir werden, wie auch in den vergangenen Jahren, 24 Stunden im Feuerwehrhaus verbringen. Neben verschiedenen Unterrichtseinheiten und Spielen, werden uns einige Einsätze erwarten. Auch hier können interessierte Kinder aus Weisenbach teilnehmen.

Weitere Infos findet ihr auf der Homepage der Feuerwehr Weisenbach

www.feuerwehr-weisenbach.de oder schreibt einfach eine E-Mail an Jugendfeuerwehr@feuerwehr-weisenbach.de

Notdienste der Ärzte und Apotheken

Ständige Notrufnummern - Weiterleitung an diensthabenden Arzt

Der ärztliche Bereitschaftsdienst steht den Patienten in Notfällen von Montag bis Freitag von 19 Uhr bis zum Folgetag 8 Uhr sowie am Wochenende/Feiertagen von 8 bis 8 Uhr unter der Telefonnummer **116117** zur Verfügung. An Wochenenden/Feiertagen wird die Patientenversorgung direkt in den Räumen der Notfallpraxis Baden-Baden, Balger Straße 50, von 8 bis 22 Uhr erfolgen.

Die Notfallpraxis ist unter obiger Telefonnummer erreichbar. In lebensbedrohlichen Situationen muss der Rettungsdienst unter der Europarufnummer 112 benachrichtigt werden.

Allgemeinärztlicher Bereitschaftsdienst Telefon **116117**

**Augenärztlicher
Bereitschaftsdienst**
Bereitschaftsdienstzeiten siehe oben, zusätzlich aber mittwochs von 13 Uhr bis 8 Uhr am Folgetag
Telefon 01805 19292-122

**Kinderärztlicher
Bereitschaftsdienst**
Telefon 01805 19292-125

**Zahnärztlicher
Bereitschaftsdienst**
www.zahn-forum.de
von 8 bis 8 Uhr
(von 10 bis 12 Uhr in der Praxis)
26./27. September - Dr./Sammelweis Univ. Tünde-Enikö Weber, Gottlieb-Klump-Strasse 12, Gernsbach, Telefon 07224 1646

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst
von Samstag 12 bis Montag 8 Uhr
26./27. September - Praxis Gommel, Am Hainbuchenweg 2, Dürmersheim, Telefon 07245 805785

Apotheken
www.lak-bw.de
Der Dienst dauert von 8.30 bis 8.30 Uhr

Samstag, 26. September
Sonnen-Apotheke, Murgtalstraße 26, Bad Rotenfels, Telefon 07225 72121

Sonntag, 27. September
Wendelinus-Apotheke, Am Zimmerplatz 2, Weisenbach, Telefon 07224 991780

Alle Angaben ohne Gewähr!

Gesangverein Eintracht Au

Chorprobe

Am Freitag, 25.09.15, um 19:30 Uhr und am Mittwoch, 30.09.15, um 19:30 Uhr jeweils Probe des gemischten Chors im Proberaum des ehem. Kindergartens.

Der Junge Chor hat am Freitag um 18.00 Uhr Probe im ehemaligen Auer Kindergarten.

Wir freuen uns jederzeit über neue Stimmen! Probiert es doch einfach mal aus.

Kontakt:
info@jucho-eintracht-au.de

Musikkapelle Au

26./27. September 2015- 25. Auer Treffen

Programm

Samstag, 26. September 2015

ab 12.00 Uhr - Eintreffen der Musikkapellen von Au/Iller, Au/Rhein und Au/Hexental

ab 14 Uhr - Spiel ohne Grenzen am Feuerwehrhaus in Au mit Bewirtung
18.30 Uhr Gottesdienst in der Kirche Maria Königin in Au mit Herrn Pfarrer Thomas Holler

20 bis 24 Uhr - Festabend in der Festhalle unter dem Motto: **Ein badisch-/ bayrischer Musikantenstadl** mit den Musikkapellen aus Au an der Iller und Au am Rhein und Showeinlagen

ab ca. 20.30 Uhr - ist unsere Stadlbar für Sie geöffnet

Sonntag, 27. September
11 bis 13 Uhr - Frühschoppenkonzert mit der Musikkapelle Au im Hexental

Mittagstisch

ab 12.30 Uhr - ist unsere Kaffeebar geöffnet
ca. 16.30 Uhr - Massenchor der vier Kapellen traditionell zum Abschluss des Treffens.

Wir laden die Bevölkerung recht herzlich ein. Wir freuen uns auf Sie.

Spielberichte der einzelnen Mannschaften

Herren, SC Baden-Baden – FCW

Vor der stattlichen Kulisse von 150 Zuschauern fand das Spitzenspiel der Kreisliga B, Staffel IV im altherwürdigen Aumattstadion zwischen dem Tabellenführer SC Baden-Baden und dem Zweiten FC Weisenbach statt. Verfolger FCW startete hierbei optimal und ging durch einen von Mino Figliuzzi direkt verwandelten Freistoßtreffer bereits in der ersten Spielminute mit 0:1 in Führung. Im weiteren Verlauf entwickelte sich eine Begegnung in der beide Teams unter Beweis stellten, dass sie zu recht an der Tabellenspitze stehen. Die erste Tormöglichkeit der Gastgeber reichte dann, um mit einem „Sonntagschuss“ den Ausgleichstreffer zu erzielen (17.). Der SC entwickelte fortan ein leichtes Übergewicht, ohne Weisenbach jedoch ernsthaft in Gefahr zu bringen. Erst ein Stellungsfehler der FCW-Abwehr nach einem Eckball ermöglichte den Kurstädtern das Führungstor zum 2:1 (27.).

Weisenbach übernahm in Halbzeit 2 fortan eindeutig das Kommando. Die cleveren Gastgeber befanden sich weitestgehend in der Defensive und beschränkten sich auf ein gefährliches Konterspiel. Einer dieser Konter landete dann auch zum entscheidenden 3:1 im Kasten des FCW (75.).

In der Schlussphase versuchte es Weisenbach dann mit der Brechstange, doch auch auf diese Art wollte kein Treffer mehr gelingen. In der Nachspielzeit verschossen die Gastgeber noch einen Foulelfmeter. Am Ende

gab die individuelle Klasse der SC Akteure, von denen einige schon in weit höheren Ligen aktiv waren sowie deren Cleverness und Effektivität den Ausschlag.

Damen, SG Weisenbach - FV Baden-Oos 5:0

Mit einem deutlichen 5:0-Sieg gegen den letztjährigen Vizemeister setzten die Frauen im ersten Rundenspiel ein deutliches Ausrufezeichen! Zu Beginn der Partie wirkte die Mannschaft unkonzentriert und so kam kein Spielfluss in den Weisenbacher Reihen auf. Die Gäste dagegen legten prima los und erspielten sich die eine oder andere Chance, die von unserer Defensivabteilung vereitelt wurden.

Nach etwa 15 Minuten nutzte Julia Zimmermann einen misslungenen Rückpass der gegnerischen Abwehrspielerin eiskalt aus und erzielte die Führung für die SG Weisenbach/Gernsbach. Kurz darauf erhöhte Spielführerin Ina Brucker nach einem starken Solo auf 2:0, ehe wieder Julia Zimmermann in einem Getümmel im Strafraum als schnellste reagierte und nach einer Direktabnahme den 3:0 Pausenstand markierte. Im zweiten Durchgang erwischten die Gegnerinnen erneut den besseren Start und drückten vehement auf den Anschlusstreffer. Die Abwehr bekam die Drangphase aber bald in den Griff. Eine nicht zu bremsende Julia Zimmermann erhöhte für Weisenbach auf 4:0 und Jule Rothenberger traf per Strafstoß zum 5:0-Endstand

C-Junioren; Freundschafts-/Testspiel beim Rastatter JfV

Mit einer 1:5-Auswärtsniederlage im Bezirksfreundschaftsspiel gegen den Rastatter JfV 2 erfuhr man, dass das neu formierte C-Jugendteam der Jahrgänge 2001 bis 2004 noch viel an Abstimmung benötigt.

Das Spiel begann mit starker Nervosität und Unsicherheit, somit bekam man aufgrund einer Reihe von Fehlern in kürzester Zeit drei Tore eingeschenkt. Unsere Jungs konnten ihr Spiel nicht entsprechend organisieren, folglich fightete der Gastgeber weiter und erzielte noch einen weiteren Treffer kurz vor der Halbzeit. Den Anschlusstreffer erzielte Max Gretschel nach guter Vorlage von Eray Özcan.

In der zweiten Spielzeit organisierte man sich weitaus besser. Die wenigen Torchancen die man sich erspielte, scheiterten am hervorragenden Torwart der Rastatter. Somit war die Partie bis kurz vor Schluss ausgeglichen, an dem leider eine misslungene Abwehraktion zum fünften Tor der Gastgeber führte.

Die nächsten Spiele:

Fr., 25.09.15

18:30 Uhr C-Junioren
SG Bietigheim 2 - SG Weisenbach

Sa., 26.09.15

13:00 Uhr E-Junioren
SG Weisenbach - FV Bad Rotenfels

So., 27.09.15

15:00 Uhr Frauen
FV Ötigheim - SG Weisenbach

Schwarzwaldverein Ortsgruppe Langenbrand

Einladung zur Wanderung am Sonntag, den 27.09.2015

Wir treffen uns am Sonntag, den 27.09.2015 zur Wanderung im Rebland mit Gerhard und Elke am Bahnhof Langenbrand und fahren um 9.12 Uhr nach Forbach, von dort mit dem Bus um 9.33 Uhr weiter nach Bühl. Um 10.30 Uhr beginnt unsere Wanderung über die Weinberge nach Bühlertal

und zurück über Altschweier nach Eisentäl zur Einkehr. Die Heimfahrt geht von Steinbach über Baden-Baden nach Langenbrand. Die Wanderzeit beträgt 3,5 Stunden. Es wird darauf hingewiesen, dass der überwiegende Teil der Wanderung über asphaltierte Wege führt. Rucksackvesper wird empfoh-

len. Die Fahrkarten werden besorgt. Auskunft unter Tel. 07224 9320319. Zu diesem Wanderunternehmen sind Mitglieder, Wanderfreunde und Gäste wie immer herzlich eingeladen. Die Wanderführer und die Vorstandschaft würden sich über eine gute Beteiligung sehr freuen.

Energie durch Wasser und Sonne



Beim bundeseinheitlichen Denkmalstag mit dem Motto „Handwerk, Technik, Industrie“ organisierte der Heimatpflegeverein Führungen zu Betriebsstätten und Anlagen zur Gewinnung erneuerbarer Energie. Die The KATZ Group hat in den zurückliegenden Monaten beide Wasserkraftanlagen oberhalb und unterhalb der Firma, die Turbinen, die Wehranlagen und die Fischtreppen erneuert.

Neben den höheren Stromerträgen dienen die Baumaßnahmen auch dem Naturschutz und der Ökologie.

Mitarbeiter des Unternehmens erläuterten in der Erlenmühle und am oberen Wehr technische Details über die ehemaligen und neuen Betriebsanlagen. Interessant war zu erfahren, dass die Katz-Werke bereits 1909 bis 1962 Strom an die Haushalte in

Weisenbach lieferten. Wegen Niedrigwasser standen die Anlagen, aber bei Vollbetrieb kann damit Strom für 800 Haushalte erzeugt werden.

Beim Feuerwehrhaus informierte Günter Westermann von der Firma W-Quadrat über die Energiegewinnung durch die Bürgersolaranlage. Der Strombedarf von sieben Haushalten kann dadurch gedeckt werden. Durch Wasserkraft und Sonnenenergie werden in Weisenbach über 70% erneuerbare Energie erzeugt. Nach den Führungen wurde in der Kelterstube eine kleine Stärkung angeboten und gab es durch einen Videofilm weitere Informationen zur Energiegewinnung. Der Heimatpflegeverein bedankt sich bei den beiden Firmen The KATZ Group und W-Quadrat für die Unterstützung der Aktion zum Denkmalstag. Ebenso bei den etwa 50 Teilnehmerinnen und Teilnehmer bei den Führungen zu den zukunftsorientierten, nachhaltigen technischen Anlagen der Energiegewinnung.

Fanfarenzug Weisenbach

Rückblick Oktoberfest München

Nach dem Auftritt bei der Formel 1 im letzten Jahr, erlebten wir erneut ein Highlight der Vereinsgeschichte. "Ozapft is" hieß es am vergangenen Wochenende. Wir nahmen am Schützen- und Trachtlerumzug des 182. Oktoberfests teil und präsentierten dort die Weisenbacher Farben. Bereits am Samstag früh startete die Fahrt. Sie führte uns, mit der üblichen Stauunterbrechung in Stuttgart, direkt zum Starnberger See. Dort blieb noch kurz Zeit sich die Stadt anzusehen, bevor es um 14 Uhr zur Seerundfahrt ging. Wie es sich gehört, kam pünktlich beim Betreten des Schiffs die Sonne heraus und der Starnberger See und die Alpen zeigten sich in voller Pracht. Danach machten wir uns auf durch die Münchner Innenstadt, wo wir, vorbei an Sehenswürdigkeiten, ein



Stück auf der Umzugsstrecke führen. Dabei bekamen die Aktiven einen ersten Schock bezüglich der Länge der Umzugsstrecke, welcher sich aber am nächsten Tag nicht bewahrheitete. Nach Bezug des Hotels

in Erding blieb gerade noch Zeit sich in Lederhosen und Dirndl zu schwingen, bevor es zum Abendessen ins Wirtshaus der „Erdinger Weißbräu“-Brauerei ging. Natürlich wurde der Abend früh beendet, denn das Groß-

ereignis folgte ja erst am nächsten Tag. Für die Aktiven begann der Sonntag bereits früh, um 6.15 Uhr wecken. Mit einem Frühstück gestärkt, ging es vom Hotel zum Bayerischen Parlamentsgebäude, wo sich die Weisenbacher bei ihrer Sektion einzufinden hatten. Geschlagene 2,5 Stunden musste man warten, ehe sich die Zugnummer 39 auf die 7 km lange Umzugsstrecke aufmachte.

Die mitgereisten passiven Mitglieder gingen den Tag langsamer an, sie fuhren zwar mit den Aktiven in die Innenstadt, hatten dann aber in einem schnuckeligen Bistro einen Tisch reserviert, in dem ausgiebig und fein gefrühstückt wurde. Danach liefen sie zur Umzugsstrecke in der Nähe der „Wiesn“, wo man sogar noch die Werbevorläufer anschauen konnte. Dieser vorgeschaltete Umzugsteil besteht ebenso aus prächtigen Wagen und Trachtenkapellen, der einzigste Unterschied sind die angebrachten Werbetafeln der Firmen.

Die Aktiven machten sich zu diesem Zeitpunkt gerade auf den 7 km langen Weg. Die Sektion Süd des Fanfarenzugverbandes, mit weiteren Landsknechten aus Ihringen, Weisweil, Rottenburg und Waldkirch,

befand sich unter 9000 Teilnehmern in 60 Gruppen, aus ungefähr nochmal so vielen Vereinen. Auf zwei Abschnitten befanden sich Kameras des Bayerischen Fernsehens und so wurden einige Weisenbacher zu Fernsehstars. Mit flottem Schritt führte der Umzug über die Maximilians-Prachtstraße zur Feldherrenhalle mit den Ehrentribünen, am Stachus vorbei zur „Wiesn“. Zeit für Langeweile war nicht, denn der vorgeschriebene Takt von 104 Schlägen sorgte für zügiges Spiel und so kamen die Musiker nach 1 1/2 Stunden auf der „Wiesn“ und bei ihren reservierten Festzeltplätzen an. Dort wurde die Gage in Naturalien ausgezahlt. Wer aber glaubte, es würde jetzt Ruhe einkehren, sah sich getäuscht, denn die vielen Oktoberfestgäste aus nah und fern waren über die Farbenpracht so erfreut, dass die Weisenbacher Landsknechte immer wieder für Touristenfotos zur Verfügung stehen mussten. So verteilen sich nun also unsere Landsknechte auf verschiedene Fotoalben in der ganzen Welt.

Nachdem sich der erste Ansturm gelegt hatte, konnte auch für die Passiven ein Platz im Zelt reserviert werden, gerade rechtzeitig um den

Auftritt der Sektion Süd im Festzelt mitzuerleben. Über 3000 begeisterte Gäste des „Marstalls“ beklatschten die Fanfarenklänge.

Am späten Nachmittag schlenderten die Weisenbacher dann über das Oktoberfest und sammelten noch ein paar weitere Eindrücke des größten Volksfestes der Welt. Trotz der Kosten für Bus und Hotel, welcher der Verein und die Mitglieder zu tragen hatten, waren alle vom großen Ereignis und dem tollen Erlebnis mehr als begeistert.

Weitere Auftritte

Zur Ruhe bleibt keine Zeit. So fand gleich am Montag die nächste Probe statt. Denn auch am kommenden Wochenende stehen zwei Auftritte an. Am Freitag geht's zum Fassanstich des heimischen Oktoberfestes im „Grünen Baum“. Hierzu treffen wir uns um 18.15 Uhr am Belzerhaus. Am Sonntag feiert der FZ Haueneberstein sein 50-Jähriges. Dort findet der Umzug bereits um 11.45 Uhr statt. Abfahrt ist um 10.15 Uhr, ab Zimmerplatz, mit Privat-Pkw.

Schwarzwaldverein Gernsbach

Einladung zur Wanderung am Mittwoch, 30. September 2015

Die Mittwochswanderer treffen sich um 8:45 Uhr am Bahnhof Gernsbach zur Fahrt mit S-Bahn und Bus nach Tonbach.

Von dort wandern wir mit Rita zunächst zum Wiedenberg. Auf der Hochebene angekommen, befindet sich etwas abseits vom Wanderweg ein historischer Grenzstein aus dem Jahre 1557, der einst die Grenze zwischen der Gemarkung Klosterreichenbach und Baiersbronn kennzeichnete.

Kurz danach, auf dem höchsten Punkt des Wiedenbergs, erreichen wir den Priorstein. In verwitterten

Felsen aus Bundsandstein entstand im Laufe der Zeit eine kugelförmige Höhlung, die einem Sessel gleicht. Weiter geht's zum Salbeofen, der in früheren Zeiten zur Gewinnung von Karrensalben und Teerölen diente. Vom Salbeofen führt der Weg an der Lönshütte vorbei zur Einkehr im Landhaus Eickler, bevor wir auf dem Tonbachwiesenweg zu unserem Ausgangspunkt zurück kommen.

Die Rückfahrt erfolgt mit Bus und S-Bahn (Eilzug). Voraussichtliche Rückkehr 17:14 Uhr am Bahnhof Gernsbach. Länge: ca. 14 km, Gehzeit: etwa 3,5 Stunden, Höhe min / max: 565 m / 812 m. Tel.-Info: 07225 4431

Obst- und Gartenbauverein Weisenbach

Herbstzeit ist Pflanzzeit!

Das gilt für die Feldflur wie auch für den heimischen Garten. Deshalb führt der Obst- und Gartenbauverein wieder eine Bestellaktion für Obstbäume und Beerensträucher durch. Bitte geben Sie Ihre Bestellung bis **spätestens Do., 1. Oktober 2015, an Karl Großmann, Gaisbachstraße 36, Tel. 5860.**



Besuch bei den Naturfreunden Bretten



Einen spannenden und lustigen Sonntag verbrachten die Weisenbacher Naturfreunde bei dem traditionellen Besuch der NF Bretten. Günther Horn hatte eine erlebnisreiche Wanderung vorbereitet. Der Weg führte zuerst nach Großvillars. Hier erfuhren die interessierten Zuhörer einiges über die Entstehung

des Ortes. Dann ging es weiter auf den Sternenfels zum Weinfest. Mit den Weinbergen konnte ein guter Tropfen mit einem herrlichen Ausblick in die Umgebung genossen werden. Ein kleiner Weinlehrpfad zeigte die verschiedenen Rebsorten, die hier an der geographischen Grenze zum Kraichgau angebaut

wurden. Auf dem Derdinger Horn wurde eine kleine Rast eingelegt. Entlang eines Baumpfades, auf dem es "Spruchreif" zu hören gab, führte der Weg weiter zum Abschluss in die Besenwirtschaft "Ritterbesen". In lustiger Runde, mit gutem Wein und leckerem Essen ging die Zeit viel zu schnell vorbei. Beschwingt trat man dann den Heimweg an und freut sich schon aufs nächste Jahr.

www.naturfreunde-weisenbach.de

Spieleabend für Jung und Alt

Der nächste Termin ist am heutigen Donnerstag, den 24.09.2015, Beginn ab 18:00 Uhr im Naturfreundehaus. Gerne dürfen die Teilnehmer ihre Lieblingsspiele, egal ob Brett-, Karten oder Würfelspiele, mitbringen. Wir freuen uns darauf auch Nichtmitglieder begrüßen zu können. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Für Spaß am Spiel sorgen die Teilnehmer, für Knabberspaß der Verein.

Kirchliche Nachrichten

KATHOLISCHE PFARRGEMEINDE

Kirchliche Nachrichten St. Wendelin, Weisenbach und Maria Königin, Au
26.09.2015 bis 04.10.2015

Samstag, 26. September

18.30 AU Vorabendmesse zum 25. Auer Treffen mitgestaltet vom Musikverein Au, für verstorbenen Mann und Schwester

Sonntag, 27. September

13.30 AU Rosenkranzgebet
14.00 WB Rosenkranzgebet

Dienstag, 29. September

8.00 AU Rosenkranzgebet

Mittwoch, 30. September

8.30 AU HI. Messe

Donnerstag, 1. Oktober

7.30 WB Schülergottesdienst
17.45 WB Beichtgelegenheit
18.30 WB HI. Messe

Freitag, 2. Oktober

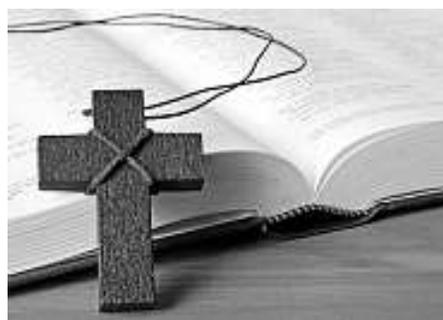
8.00 WB Rosenkranzgebet
8.00 AU Rosenkranzgebet

Sonntag, 4. Oktober

10.15 WB HI. Messe zum Erntedankfest mit Segnung der Erntegaben und Vorstellung des Gemeindeteams von Weisenbach; für die Lebenden und Verstorbenen der Gemeinde, anschließend Gemeindetreff im Belzerhaus mit Eine-Welt-Verkauf

13.30 AU Rosenkranzgebet

14.00 WB Rosenkranzgebet



EV. KIRCHENGEMEINDE FORBACH-WEISENBACH

Donnerstag, 24. September

19.30 Uhr Frauengesprächskreis bei I. Karius in Weisenbach, Alter-Kirchweg 7

Sonntag, 27. September

Recht herzlich laden wir ein zum Gottesdienst mit Amtseinführung von Pfarrerin Margarete Eger. Der Gottesdienst findet am **Sonntag, dem 27. September** um 17.00 Uhr in unserer Evangelischen Kirche in Forbach statt. Dekan Jammertal wird den Gottesdienst halten.

Mittwoch, 30. September

14.15 Uhr Konfirmandenunterricht im Karl-Barth-Haus in Gernsbach

Sonntag, 04. Oktober

10.00 Uhr Gottesdienst zu Erntedank mit Abendmahl in Forbach. In diesem Gottesdienst werden unsere neuen Konfirmandinnen und Konfirmanden der Gemeinde vorgestellt. Der Gottesdienst wird von Pfarrerin M. Eger gehalten.